

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Jutta Matuschek (LINKE)

vom 05. Juni 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. Juni 2014) und **Antwort**

Was hat das Bauordnungsamt zum Brandschutz am BER genehmigt?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Antworten beruhen teilweise auf Angaben der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB).

Frage 1: Wann wurden durch wen und ggf. mit wessen externer Hilfe erstellte Bauanträge und Nachträge zu schon gestellten Bauanträgen zum Brandschutzkonzept sowie dessen Bestandteilen am BER an das Bauordnungsamt LDS gestellt?

Frage 2: Wann wurden welche Genehmigungen zum Brandschutzkonzept, zu Nachträgen und ggf. Einzelbestandteilen durch das Bauordnungsamt erteilt?

Antwort zu den Fragen 1 und 2: Zum Fluggastterminal (FGT), Pier Nord (PN) und Pier Süd (PS) wurden folgende Anträge beim Bauordnungsamt LDS durch die FBB bzw. den bauvorlageberechtigten Architekten gestellt und durch das Bauordnungsamt genehmigt:

	Antragstellung	Ausstellung Genehmigung
FGT		
Bauantrag (Ebenenwechsel)	31.03.2009	30.10.2009
1. Nachtrag (Treppenanlagen/Innenfassaden)	14.01.2010	07.07.2010
2. Nachtrag (Pavillons)	22.12.2010	04.07.2011
3. Nachtrag (Grundrissänderungen)	15.12.2011	14.11.2012
4. Nachtrag (Änderung Pavillons)	28.03.2014	steht aus
PN		
Bauantrag / Baugenehmigung	29.06.2007	18.02.2008
1. Nachtrag (Grundriss / Fassade)	13.11.2009	01.09.2010
2. Nachtrag (Grundriss)	29.11.2013	18.02.2014
Sprinklertank	05.08.2013	14.10.2013
PS		
Bauantrag / Baugenehmigung	16.03.2009	10.08.2009
1. Nachtrag (VIP-Brücke)	17.05.2011	16.08.2011
2. Nachtrag (Kantine / Frühgepäckspeicher)	23.02.2012	03.07.2012

Die relevanten Baugenehmigungen beinhalten jeweils eine Fortschreibung des Brandschutzkonzeptes und ggf. Abweichungsanträge.

Frage 3: Welche Auflagen wurden diesbezüglich durch das Bauordnungsamt gegenüber der Flughafengesellschaft festgelegt?

Antwort zu Frage 3: Mit jeder Baugenehmigung / jedem Nachtrag wurden Auflagen (Nebenbestimmungen) erlassen. Diese sind bei der FBB gelistet und werden im Rahmen der Fertigstellung erfüllt:

FGT: 366 Auflagen (ohne Kapelle/Raum der Stille, Kunst am Bau, kindgerechte Wartebereiche und Mieterausbau), wie z.B.

Auflage aus 2. Nachtrag zur Baugenehmigung 00875-09 vom 04.07.2011 (Seite 8, Punkt 1.28): „Der Nachweis – Aufstellung WC-Anlagen – ist im Zusammenhang mit den Anträgen für die geplanten Retailflächen zu überarbeiten und erneut zur Prüfung vorzulegen. Dabei ist der Nachtrag so zu führen, dass eine eindeutige Zuordnung der WC-Anlagen zu den verschiedenen Nutzungseinheiten erkennbar wird.“

PN: 218 Auflagen (inkl. Sprinklertank PN und wasserrechtliche Erlaubnis), wie z.B.

Auflage aus 2. Nachtrag zur Baugenehmigung F-0002/08 vom 28.02.2014 (Seite 3, Punkt 4): „Glastüren und andere Glasflächen, die bis zum Fußboden allgemein zugänglicher Verkehrsflächen herabreichen, sind so zu kennzeichnen, dass sie leicht erkannt werden können (§ 32 Abs. 4 BbgBO).“

PS: 112 Auflagen, wie z.B.

Auflage aus Baugenehmigung 00676-09 vom 10.08.2009 (Seite 13, Punkt 5.6):

„Es sind Vorrichtungen vorzusehen, die gewährleisten, dass sich die Dachausstiege zum Erreichen der Dachfläche der E3-Ebene und die Dachausstiege der Fluggastbrücken von den Beschäftigten sicher öffnen, schließen, verstellen und arretieren lassen (z. B. Gasdruckfeder). Die Bedienelemente müssen leicht und sicher erreichbar sein (§ 3 Abs. 1 ArbStättV i. V. m. Anhang Ziffer 1.6 Abs. 1, ASR 10/1 Nr. 4.4).“

Frage 4: Welche Genehmigungen oder Zustimmungen im Einzelfall wurden durch welche anderen Behörden für Teile der technischen Gebäudeausrüstung am BER erteilt (hier: Brandschutz-, Entrauchungs-, Sprinkleranlagen, Brandmeldeanlagen, Türsteuerung)?

Antwort zu Frage 4: Im Regelfall wurden die Zustimmungen im Einzelfall (ZiE) vom Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV) erteilt.

Folgende ZiE zur technischen Gebäudeausrüstung wurden erteilt:

ZiE 14/022/353	Zuströmklappen
ZiE 13/040/353	Zuströmklappen
ZiE 12/037/35	Entrauchungsleitungen aus Stahl
ZiE 12/046/353	Zuströmklappen

Frage 5: Welche baulichen Teile von Brandschutz-, Entrauchungs-, Belüftungs-, und Sprinkleranlagen wurden bisher mit welchem Ergebnis im Handbetrieb getestet?

Antwort zu Frage 5: Die aufgeführten Anlagen insbesondere der Entrauchung umfassen lediglich den hydraulischen Anlagenteil, welcher entsprechend dem ursprünglichen Planungsstand fertiggestellt, jedoch noch nicht vollumfänglich in Betrieb genommen ist. Die Anlagen der Gewerke Heizung, Kälte, Sanitär und Sprinkler befinden sich bis auf geringe Ausnahmen im Betreiberstatus und werden überwiegend im Automatikmodus betrieben.

In Abhängigkeit erforderlicher baulicher Anpassungen kann sich der Status einzelner Anlagen ändern.

Frage 6: Wann wurden seit August 2012 welche Ausschreibungen zur Modifizierung oder ggf. Neukonzeption der Brandschutzanlagen und ggf. von Teilkomponenten davon im Europäischen Amtsblatt veröffentlicht (bitte genaue Quellenangabe)?

Antwort zu Frage 6: Das Ausschreibungsverfahren für den „Generalplaner Planungsrestleistungen Fluggastterminal (FGT) am Flughafen Berlin Brandenburg“ wurde am 15.04.2014 im Europäischen Amtsblatt veröffentlicht.

Frage 7: Wann erfolgten welche Vergabeveröffentlichungen zu Ausschreibungsergebnissen nach Frage 6. (bitte genaue Quellenangabe)?

Antwort zu Frage 7: Das Ausschreibungsverfahren für den „Generalplaner Planungsrestleistungen Fluggastterminal (FGT) am Flughafen Berlin Brandenburg“ läuft aktuell noch, vergleiche Antwort zu Frage 6.

Berlin, den 19. Juni 2014

Klaus Wowereit
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Juni 2014)